

Lehrlinge zeigen sich von der Digitalisierung der Baulehre überzeugt

Tablets haben sich bewährt

Nachdem die ersten Tablets an die Lehrlinge in der BAUAkademie Tirol kostenlos überreicht wurden, kommen die Geräte nun in der Praxis zum Einsatz. Die Fachkräfte von morgen zeigen sich von der Digitalisierung der Baulehre überzeugt.

Innovative Technologien rund um die Digitalisierung fordern neue Anforderungen an die Fachkräfte. Damit die Lehrlinge optimal auf die moderne Berufswelt vorbereitet werden, wurde die Ausbildung unter dem Titel „Baulehre 2020“ reformiert und neu ausgerichtet. Um diese Entwicklung voranzutreiben, erhielten die Jugendlichen erst kürzlich kostenlose Tablets. Unter ihnen waren auch die Lehrlinge Johannes Hell und Markus Fasching, die ihre Ausbildung in einem Bauunternehmen in Terfens absolvieren. Wie die

Geräte dort zum Einsatz kommen, weiß Personalleiterin Martina Kowar: „Derzeit werden die Tablets von zwei unserer Lehrlinge akribisch getestet. Sie erfassen Baustellenberichte, die im Anschluss mit den Polieren abgestimmt werden und zudem erfolgt ein zusätzlicher Informationsaustausch mit der Ausbildungsleitung. Die Jungs haben sich ab dem ersten Tag begeistert über diese digitale Wende gezeigt.“

Besonders bei jungen Menschen wird die Arbeit am Bau dank digitaler Innovationen wieder attraktiver. „Die nächste Generation ist bestens vertraut mit den Technologien unserer Zeit und dieses



Die beiden Lehrlinge Johannes Hell (links) und Markus Fasching haben ihre Tablets gemeinsam mit Martina Kowar (Leitung Personalmanagement bei der Ing. Hans Lang GmbH) in der BAUAkademie Tirol entgegengenommen.

Know-how zeigt sich auch im Umgang mit den Tablets“, schildert Martina Kowar, die auch einen großen Vorteil im verbesserten Kommunikationsaustausch sieht: „In den letzten Wochen konnten wir

eine deutliche Optimierung erkennen, was die Vernetzung zwischen Polieren und Lehrlingen betrifft.“ Integrierte Tools und anschauliche Videos verbessern zudem den Lern- und Arbeitsprozess.